

	<p>Objekt: Kamm (Sonderform)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 3673</p>
--	---

## Beschreibung

Gegossener Kamm aus Silber mit vergoldetem Dekor. Der kleine Kamm ist doppelseitig gearbeitet; er besitzt auf der einen Seite 21, auf der anderen 25 Zinken. Das Mittelfeld ist mit einem vergoldeten Rankendekor versehen, der sich aus Wellenranken und Gabelblättern zusammensetzt. Kämmen wurden normalerweise aus Holz gefertigt; kostbarere Exemplare bestanden aus Elfenbein, Gold oder Silber. Sie zählten in der Mamlukenzeit in Ägypten zu prestigeträchtigen Aussteuerobjekten in wohlhabenden Familien.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Gold, silver, gold
Maße:	Höhe: 3,2 cm, Tiefe: 0,2 cm, Breite: 3 cm, Gewicht: 11,5 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	13.-14. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Kamm (Sonderform)